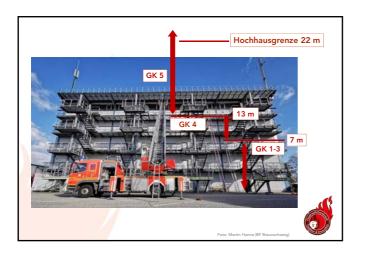
Gebäudelesen Planung statt Hektik





Gebäudeklassen 1-3 (Steckleiter)

- Wände und Decken ohne Feuerwiderstand (EFH/DH)
- •30 Minuten bei RH/MFH
- brennbare Baustoffe (Holz und brennbare Dämmung)







Gebäudeklasse 4 (Schiebleiter)

- Wände und Decken mit Feuerwiderstand 60 Minuten
- brennbare Baustoffe zulässig, aber gekapselt





Gebäudeklasse 5 (Drehleiter)

- Wände und Decken mit Feuerwiderstand 90 Minuten
- wesentliche Teile nichtbrennbar





Gebäude von ca. 1890-1940

- •Tragende, massive Außenwände
- Holzbalkendecken mit Einschub
 - wenig Feuerwiderstand
 - Löschwasser!
- Holztreppen / offene Treppen
- •z.T. kleine Rettungsfenster



Foto: Bernd Hoeft

Gebäude von ca. 1890-1940

•Treppenräume ohne Abtrennung



- Türen ohne Feuerwiderstand
- alte Installationen
- keine oder mangelhafte Abschottungen in Decken oder Wänden



Ento: Barnd Hoaff

Gebäude von ca. 1940 – 1980

- •alte Vorschriften: grundsätzlich Feuerwiderstand ähnlich wie heute gefordert
- •aber: andere Normen → weniger Feuerwiderstand vorhanden
- Stahlbetondecken 5-8 cm, wenig Überdeckung der Bewehrung

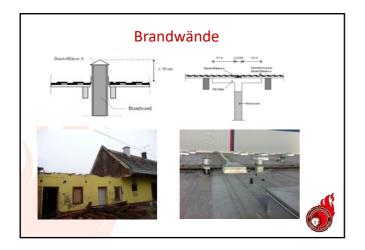


Gebäude von ca. 1940 – 1980

- •brennbare Baustoffe v.a. in Dämmungen
- mangelhafte Abschottungen bei hochinstallierter Haustechnik
- Brandschutz-Türen häufig defekt/alt







Wo ist ein zweiter baulicher Rettungsweg zu erwarten?

- Schulen/Kindergärten
- Versammlungsstätten (Kinos, Theater, Säle)
- Altenheime
- Hotels
- Industriebauten
- Verkaufsstätten
- Garagen
- Hochhäuser ab 60 m Höhe
- Krankenhäuser



Passivhäuser Fenster keine Schornsteine (oft) keine Dachfenster Lüftungsanlage PV-Anlage/Solarthermie

Passivhäuser

Gefahren im Brandeinsatz:

- Luftdichtigkeit
- Wärmedämmung
- Lüftungsanlagen
- späte Branderkennung von außen



